

Aus der
TV-Sendung
Galileo PR07
28. Februar 2025

Kamin**B**ooster

zur schnelleren Raumerwärmung

Serie 3000



Kaminbooster A 3120 und LCD-Steuerungsmodul mit USB-C-Anschluss

Inhalt

Schnellstart Starter-Set	3
Kaminbooster sehen anders aus – sind auch anders	4
Kaminbooster-Sets im Überblick	5
Bestimmungsgemäßer Gebrauch an Plattenheizkörpern	6
Positionierung am Heizkörper	7
Montage Temperatur-Steuerungsmodul (Bestandteil Starter-SET)	8
Montage / Demontage Kaminbooster	9
3 zusätzliche Boost-Stufen – neu ab Serie 3000	10
Individuelle Anpassung der Schalttemperatur	11
Kaminbooster – der Booster für den Kamineffekt.....	12
Betrieb Kaminbooster	13
Technische Daten	14
Aufbau für ultraleisen Betrieb.....	15
Energie-Einsparpotentiale.....	16
Warnhinweise	17
Service	18
Impressum	19

Beachten Sie die Sicherheitshinweise auf Seite 17!

Schnellstart Starter-Set

1. Kabel einstecken

90 cm zum
Kaminbooster

Temperatur-Steuerungsmodul



200 cm zum
Netz-Adapter

Achtung!
Kabel nicht vertauschen!



2. Komponenten anpinnen

halten magnetisch



3. Netz-Adapter in Steckdose einstecken

LCD-Display wird für 3 Sekunden beleuchtet.

Das Steuerungsmodul ist bereits
optimal voreingestellt.



4. Schneller wohlige Wärme genießen.

Und wenn's mal schneller gehen soll – Boost-Taste drücken.

Zufriedenheits-Garantie – sollten Sie nicht zufrieden sein, können Sie den Kaminbooster innerhalb von 30 Tagen zurück geben und erhalten den Kaufpreis erstattet.

Kaminbooster sehen anders aus – sind auch anders.

Ultra leise

Super stark

Innovativ

Typ	A 3120	A 3140
Heizkörper (Tiefe)	Typ 21/22 (10 cm)	Typ 33 (15 cm)
	7,83 dB/A	5,71 dB/A
mit Maximal-Booststufe	16,7 dB/A	16,95 dB/A
	57 m³/h	73 m³/h
mit Maximal-Booststufe	86 m ³ /h	109 m ³ /h
bionischer Schlaufenrotor, resonanzreduziertes Bionic Chassis, Antrieb mit Magnet-Schwebelager, 12 Schwingungsentkoppler, optimierter Luftströmungskanal, magnetische Schnellmontage, 3 zusätzliche Booststufen, energiesparendes LCD-Display		

Angaben der Lüfterhersteller



**Großer bionischer Schlaufenrotor
für kräftige aber zugleich
ultra leise Luftströmung.**

**Auch bei abgesenkter
Vorlauftemperatur
effektiv wirksam.**

3 zusätzliche Booststufen für individuelle Anpassung

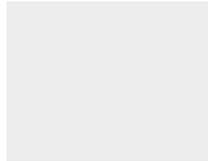
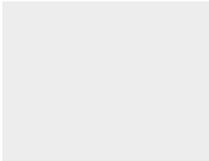
Kaminbooster-Sets im Überblick

 = Lieferumfang

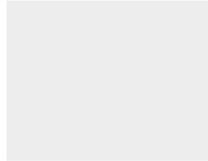
Starter-Set Kaminbooster mit Temperatur-Steuerungsmodul und Steckernetzteil



Erweiterungs-Set SOLO zusätzlicher Kaminbooster mit 20 cm Verbindungskabel



Erweiterungs-Set DUO 2 zusätzliche Kaminbooster mit 2 Verbindungskabeln á 20 cm



Erweiterungs-Set werden links oder rechts am Kaminbooster vom Starter-Set angeschlossen – maximal 4 Erweiterungen möglich.

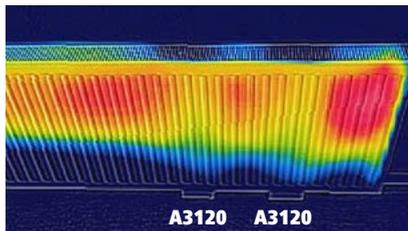
Empfehlung: Pro Meter Heizkörper 3 Kaminbooster.

Bestimmungsgemäßer Gebrauch an Plattenheizkörpern

Kaminbooster verstärken die Luftkonvektion (Luftströmung) durch einen Plattenheizkörper und damit signifikant die Wärmeabgabe für eine schnellere Raumerwärmung.



*Verstärkung der Konvektion
max. 5 Kaminbooster A3120 in Reihe möglich*



blau = kalt unter 35°C | grün → gelb = warm | rot → weiß = heiß über 44°C
Wärmebildkamera CAT 560 mit FLIR | Temperatur Umfeld 22 ... 43,3°C

Wärmebild zeigt eine signifikante Wärmeabgabe vom Heizkörper an die Raumluft

Durch schnelleres Erreichen der gewünschten Raumtemperatur wird der Heizkörper früher abgeregelt, die Heizung arbeitet verkürzt – es entstehen weniger Verluste an der Heizung und dem Leitungssystem. Durch Absenkung der Vorlauftemperatur im Heizungskreislauf (z.B. bei Wärmepumpe) kann zusätzlich Energie eingespart werden.

Die geringe elektrische Leistungsaufnahme sowie die hohe Lebensdauer der verbauten Hightech-Lüfter (150.000 Stunden entspricht 6.250 Tage oder 17 Jahre Dauereinsatz) ermöglichen einen Einsatz in den gesamten Heizungsperioden über viele Jahre hinweg.

Kaminbooster sind für den privaten, nicht gewerblichen Gebrauch bestimmt.

Der Einsatz von Kaminboostern könnte unzulässigerweise zu einer Manipulation von Wärmemengenzählern und damit zu einer möglichen unberechtigten Verringerung der Heizkostenabrechnung führen.

Beachten Sie die nachfolgenden Hinweise zur Positionierung!

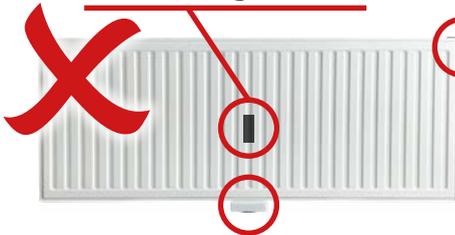
Positionierung Kaminbooster am Heizkörper



Empfehlung: symmetrische Anordnung

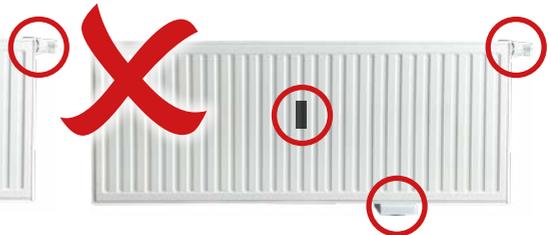


Positionierung Kaminbooster am Heizkörper mit Wärmemengenzähler



nicht unter dem
Wärmemengenzähler

www.kaminbooster.de



nicht zwischen dem
Wärmemengenzähler und Thermostat

Montage Temperatur-Steuerungsmodul

im Starter-Set enthalten

Das Temperatur-Steuerungsmodul schaltet den Kaminbooster abhängig von der Temperatur des Plattenheizkörpers ein bzw. aus. Das Modul wird zwischen USB-Steckernetzteil und Kaminbooster zwischengeschaltet und an der Rückseite vom Heizkörper angepinnt – hält magnetisch.

Zunächst werden die Verbindungskabel am Temperatur-Steuerungsmodul eingesteckt:

links das 90 cm kurze Kabel
zum Kaminbooster



rechts das 2 m lange Kabel
zum USB-Netzadapter

Zur Messung der Temperatur ist das Temperatur-Steuerungsmodul mit einem Sensor ausgestattet. Nach dem Einstecken der Verbindungskabel wird das Modul einfach an der Rückseite vom Heizkörper nahe dem Thermostat magnetisch angepinnt.

Nach dem Einstecken des USB-Netzadapters in eine 220 V Steckdose zeigt die LCD-Anzeige am Modul zunächst für 3 Sekunden die Schalttemperatur 27°C an, dann kontinuierlich die gemessene Temperatur am Heizkörper.

Blinkt die Beleuchtung nach dem Einstecken des Netz-Adapters permanent – dann sind die Kabel am Steuerungsmodul vertauscht eingesteckt.

Überschreitet die Temperatur den voreingestellten Schwellwert von 27°C, so wird der Kaminbooster eingeschaltet – das Lüftersymbol erscheint, bei Unterschreitung von 2 Grad weniger als die eingestellte Schalttemperatur (25°C) wird der Kaminbooster abgeschaltet, das Lüftersymbol erlischt.

Montage / Demontage Kaminbooster

Die kräftige Magnethalterung ermöglicht eine blitzschnelle Montage/Demontage ohne Verschraubungen.

Einfach Verbindungskabel vom Steuerungsmodul links oder rechts am Kaminbooster einstecken und den Kaminbooster an die Unterseite vom Plattenheizkörper anpinnen (hält magnetisch) – fertig.

Kaminbooster A 3140 (für Typ 33 – 15 cm Tiefe) enthält innovative Schiebemagnete, welche sich den Haltepunkt durch leichtes Neigen selbständig suchen. Durch Neigen verschieben sich die Magnete und verursachen ein hörbares Klappergeräusch.

Rückseite Heizkörper
nahe dem Thermostat

Unterseite Heizkörper
(nicht unter Wärmemengenzähler)



3 zusätzliche Boost-Stufen – neu ab Serie 3000

In der Serie 3000 sind Lüfter mit einer Leistungsreserve verbaut. Zur Aktivierung dieser Leistungsreserve ist das Temperatur-Steuerungsmodul mit einer Boost-Taste ausgestattet. Mit drücken der Boost-Taste wird der Boost in 3 Stufen aktiviert. In der Anzeige erscheinen entsprechend Leistungsbalken – der Lüfter dreht schneller. Somit strömt mehr Luft durch den Heizkörper, es wird noch schneller Wärme an die Raumluft abgegeben. Zum Ausschalten des Boosts Taste nach Erreichen Stufe 4 erneut drücken.

**100% Leistung
im Standard-Modus (1 Balken)**



**150% Leistung
in Booststufe 3 (4 Balken)**



Abbildung mit Kaminbooster
Starter-Set A3120 mit Erweiterungs-Set A3120

Individuelle Anpassung der Schalt-Temperatur

Das Temperatur-Steuerungsmodul ist werkseitig optimal voreingestellt.

Speziell für Heizungen mit abgesenkter Vorlauftemperatur (Wärmepumpen) kann die Schalt-Temperatur individuell angepasst werden.

Standardmäßig ist eine Schalt-Temperatur von 27°C und ein Schwellenwert zur Abschaltung von 2°C voreingestellt – d.h. der Kaminbooster wird bei 27 °C am Heizkörper eingeschaltet und bei 25°C (2°C unter der Schalt-Temperatur) wieder ausgeschaltet.

Die Schalt-Temperatur kann durch Betätigen der Tasten **+** und **-** (rechts neben dem LCD-Display) herauf bzw. herabgesetzt werden. Möchten Sie eine andere Schalt-Temperatur einstellen, so betätigen Sie kurz die Tasten **+** oder **-**, die neue Schalt-Temperatur wird am Display für 3 Sekunden beleuchtet angezeigt und bleibt für die Dauer der Stromzufuhr gespeichert.



Mit den Tasten **+** und **-** kann die Schalttemperatur modifiziert werden.

Beim Betätigen wird die Schalt-Temperatur für 3 Sekunden beleuchtet angezeigt, anschl. die Temperatur vom Heizkörper.

Mit dem Ziehen des Netz-Adapters erfolgt eine Rückstellung auf die Werkseinstellung.

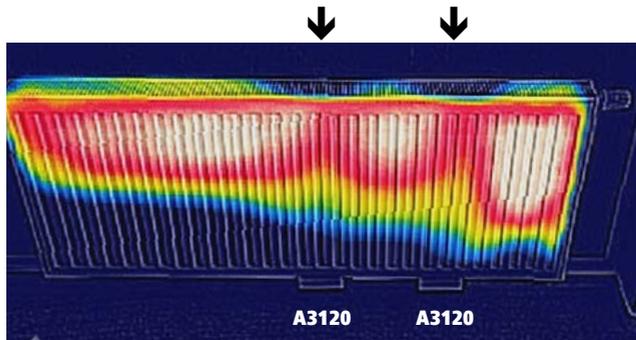
Kaminbooster – der Booster für den Kamineffekt

Kaminbooster verstärken den sogenannten Kamineffekt – den natürlichen Luftzug durch aufsteigende warme Luft. Je größer der Temperaturunterschied desto stärker wirkt dieser Effekt. Um Energie zu sparen, wird die Temperatur für den Heizkörper (Vorlauftemperatur) begrenzt – bei Gasheizungen ca. 55°C, für Wärmepumpen weniger. Dadurch wird auch der natürliche Kamineffekt begrenzt. Kaminbooster verstärken (boosten) den Kamineffekt insbesondere bei geringerer Vorlauftemperatur. Es strömt mehr Luft durch den Heizkörper – es wird schneller Wärme an die Raumluft abgegeben.

Eine Wärmebildkamera zeigt die mit Kaminboostern bewirkten Wärmeunterschiede.

Durch die Unterstützung mit Kaminboostern strömt mehr Luft durch den Heizkörper, die Wärme wird schneller an die Raumluft abgegeben.

Im linken Bereich ohne Kaminbooster ist der Kamineffekt schwächer, die Wärme „verweilt“ länger im Heizkörper, der Raum erwärmt sich langsamer.



blau = kalt unter 35°C | grün → gelb = warm | rot → weiß = heiß über 38°C
Wärmebildkamera CAT S60 mit FLIR | Temperatur Umfeld 21,1 ... 39,5°C

Betrieb Kaminbooster

Kaminbooster sind für den Dauereinsatz am Plattenheizkörper mit einer maximalen Betriebstemperatur von 60°C konzipiert.

Mit dem Einstecken vom Steckernetzteil in eine Steckdose mit 220 V Wechselstrom wird das Temperatur-Steuerungsmodul aktiviert und die aktuelle Temperatur am Heizkörper angezeigt.

Überschreitet die gemessene Temperatur den voreingestellten Wert (werksseitig 27°C) wird der Lüfter eingeschaltet und es erleuchtet zusätzlich das Lüftersymbol links neben der angezeigten Temperatur, bei Unterschreitung der eingestellten Temperatur wird der Lüfter automatisch abgeschaltet (werkseitig 25°C), das Lüftersymbol erlischt. Der Lüfter wird also nur bei erwärmten Heizkörper eingeschaltet.

Das Temperatur-Steuerungsmodul der Serie 3000 verfügt über eine Boost-Taste. Bei Bedarf kann diese gedrückt und der Luftstrom in drei Stufen bis 50% erhöht werden.

Mit ausgeschaltetem Lüfter ist der Kaminbooster im stand by-Modus, die Temperatur wird weiterhin kontinuierlich gemessen und angezeigt. Der Ruheverbrauch liegt im stand by-Modus im Bereich von 0 bis 0,1W (pulsierende Messung).

Zum Ausschalten oder bei längerer Abwesenheit ziehen Sie bitte den Netzstecker aus der Steckdose.

Ein Temperatur-Steuerungsmodul ist notwendiger Bestandteil zum Betrieb von Kaminboostern der Serie 3000 (im Starter-Set enthalten).

Technische Daten

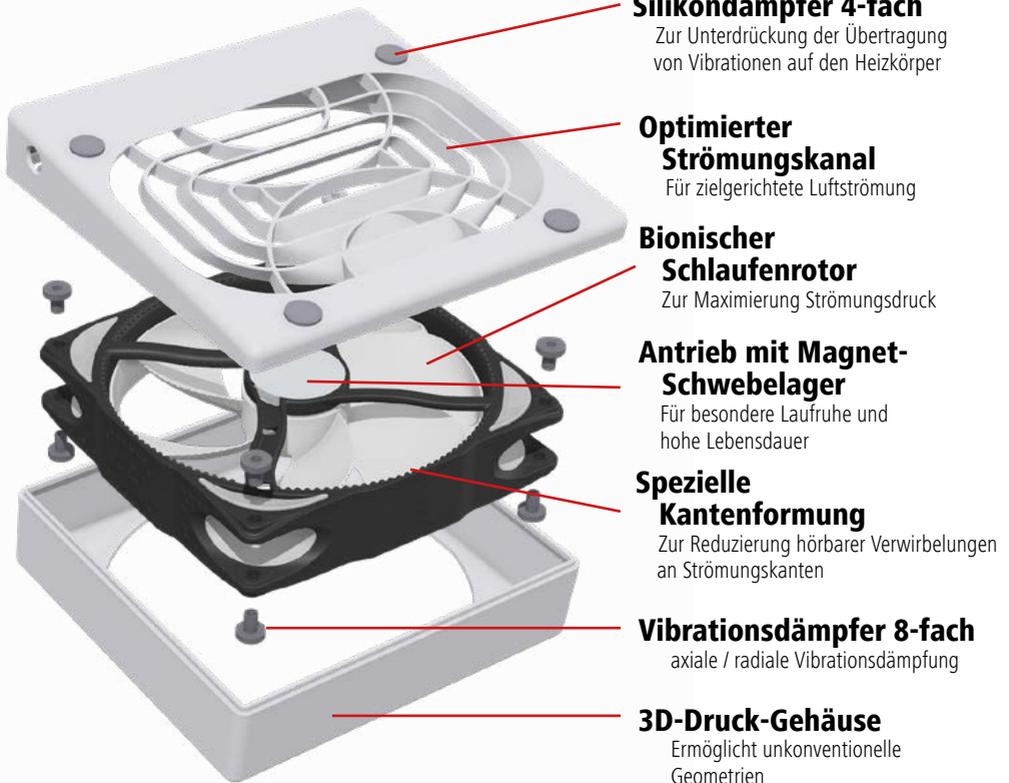
Parameter \ Typ Kaminbooster	A3120	A 3140
Plattenheizkörper Bautiefe	Typ 21 / 22 10 cm	Typ 33 15 cm
Durchmesser Lüfter	120 mm	140 mm
Drehzahl Lüfter Standard-Modus / (max. Booststufe) *	800 U/min (1300 U/min)	600 U/min (900 U/min)
Lautstärke Lüfter Standard-Modus / (max. Booststufe) *	7,83 dB/A (16,7 dB/A)	5,71 dB/A (16,95 dB/A)
Luftdurchsatz Lüfter Standard-Modus / (max. Booststufe) *	57 m³/h (86 m³/h)	73 m³/h (109 m³/h)
Lebensdauer Lüfter *	150.000 h	160.000 h
Betriebsspannung USB- Netzteil Kaminbooster Stufe 1 bis 4	AC 220 V 50 Hz DC 6,0 V 7,5 V 9 V 12 V	
Leistungsaufnahme inkl. Netzteil und Steuermodul Lastbetrieb Standard-Modus / (max. Booststufe) * Stand by	0,4 W (1,0 W) 0 ... 0,1 W (in Meßphase)	0,3 W (0,8 W)
Arbeitstemperaturbereich *	-10°C ... 60°C	
Abmessungen Kaminbooster B x T x H	138 x 127 x 38 mm (Front)	178 x 162 x 43 mm

* Angaben der Lüfterhersteller, Änderungen im Sinne des technischen Fortschritts vorbehalten.

Made in Germany – Handarbeit – individuelle Herstellung

Aufbau für ultraleisen Betrieb

Kaminbooster A3120



Energie-Einsparpotentiale

Kaminbooster verstärken signifikant die Wärmeabgabe am Plattenheizkörper an die Raumluft. Durch die Verkürzung der Zeit für die Raumerwärmung schaltet der Thermostat am Heizkörper früher ab, folglich auch die Zentralheizung. Mit Verkürzung der Heizintervalle verbraucht die Heizung zum Betrieb nun selbst weniger Energie. Damit verbunden entstehen auch weniger Energieverluste durch Abwärme über den Schornstein oder Wärmeabgaben über das Leitungssystem.

Die natürliche Luftkonvektion (Aufsteigen von warmer Luft) lässt mit sinkender Temperatur des Plattenheizkörpers nach. Kaminbooster wirken diesem Trend entgegen – sorgen auch bei geringerer Temperatur des Heizkörpers noch für eine Luftkonvektion, also für eine Wärmeabgabe an die Raumluft.

Wird der Plattenheizkörper mit einer geringeren Temperatur betrieben – beispielsweise beim Einsatz einer Wärmepumpe – wird der Raum dank der Unterstützung von Kaminboostern trotzdem schneller erwärmt. Bereits eine Senkung der Vorlauftemperatur um 1°C kann eine Energieeinsparung von mehreren Prozent bewirken.

Die Anzahl von einzusetzenden Kaminboostern hängt von der Raumgröße und der Vorlauftemperatur ab. Bei abgesenkter Vorlauftemperatur ist ein Einsatz mehrerer Kaminbooster sinnvoll.

In einem Praxistest in einem Einfamilienhaus über mehrere Jahre hinweg konnte der Energiebedarf dank dem Einsatz von Kaminboostern kontinuierlich um 31% gesenkt werden – ohne Komforteinbußen (Wohnzimmer 22 ... 24°C, keine Sommerabschaltung der Heizung, keine Umbauten oder zusätzliche Dämmungen).

Warnhinweise

Kaminbooster sind kein Kinderspielzeug! Für Kinder unter 3 Jahren unzugänglich betreiben oder aufbewahren. Kleinteile könnten sich vom Kaminbooster lösen und verschluckt werden.

Achten Sie auf unbeschädigte Kabel! Beschädigungen am Netzkabel stellen eine Gefahr durch Stromschlag dar. Bei Beschädigung das Gerät sofort vom Netz trennen und nicht weiter betreiben.

Rotierende Lüfter nicht blockieren, keine Gegenstände in den Kaminbooster stecken.

Kaminbooster enthalten starke Neodym-Magnete. Die Magnete sind gekapselt. Nicht aus der Verkapselung lösen. Kinder könnten die Magnete verschlucken mit lebensgefährlichen Komplikationen. Magnete leiten elektrischen Strom. Kinder könnten versuchen, Magnete in eine Steckdose zu stecken und einen Stromschlag erleiden. Magnete haben eine starke Anziehungskraft. Das kann zu Quetschungen führen. Magnete können die Funktion von Herzschrittmachern und implantierten Defibrillatoren beeinflussen. Warnen Sie Träger solcher Geräte vor der Annäherung an Magnete. Magnete erzeugen ein weitreichendes, starkes Magnetfeld. Das Magnetfeld kann EC- und Kreditkarten, Datenträger, mechanische Uhren, Hörgeräte, Lautsprecher, Computer-Festplatten, Laptops und andere Geräte beschädigen. Halten Sie einen Abstand von mindestens 20 cm zu empfindlichen Geräten ein. Die verwendeten Neodym-Magnete enthalten Nickel. Vermeiden Sie dauerhaften Hautkontakt. Dies könnte allergische Reaktionen auslösen.

Service

Kaminbooster sind servicefreundlich mit Schraub- und Steckverbindungen montiert – alle Komponenten sind austauschbar.

Das Öffnen der Kaminbooster ist Fachpersonal vorbehalten. Lüfter sind axial und radial mit Dämpfungselementen aus Silikon gelagert. Ein zu festes Anziehen der Gehäuseschrauben reduziert die Schwingungsdämpfung.

Bitte entsorgen Sie Elektrogeräte nicht im Hausmüll. Führen Sie ausgediente Elektrogeräte einer fachgerechten Entsorgung zu. Wir nehmen selbstverständlich auch die von uns erworbenen Elektrogeräte für eine Entsorgung zurück.



WEEE-Reg.-Nr.:
DE 84408583

Bitte bewahren Sie diese Anleitung für eventuelle Rückfragen sorgfältig auf.

Unter www.kaminbooster.de finden Sie die Anleitung auf dem aktuellsten Stand.

Service-Hotline: 03641 4 22 111 (Mo – Fr | 10 – 16 Uhr)

Kontakt@kaminbooster.de

Kaminbooster sind eine Entwicklung von Dipl.-Ing. Detlev Sommer.
Alle Rechte vorbehalten!

Impressum

Entwicklung & Produktion Detlev Sommer GmbH Jena
07751 Jena | Am Storcksacker 11 | GF Detlev Sommer | Ruf 03641 4 22 111

Satz, Gestaltung, Vertrieb Agentur & Verlag Satzstudio Sommer GmbH | 07751 Jena | Am Storcksacker 11

Fotos Detlev Sommer, Adobe Stock

www.Kaminbooster.de

Detlev Sommer GmbH | Am Storcksacker 11 | 07751 Jena

Alle Rechte vorbehalten. Änderungen im Rahmen einer Weiterentwicklung vorbehalten.

Stand März 2025 d